Dialog als Praxis 1

Praxisfeld TP: Pflichtmodul
Praxisfeld BN, DR, RE, SC: Wahl

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Praxisfeld

Nummer und Typ	MTH-MTH-PM-03.21H.008 / Moduldurchführung
Modul	Praxisfeld 03 ECTS
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Frederic Lilje
Anzahl Teilnehmende	1 - 8
ECTS	3 Credits
Zielgruppen	TP / offen für alle MA Theater und Partnerschulen
Lernziele / Kompetenzen	Schnell kontext- und situationsbezogen Menschen miteinander in eine Begegnung mit anderen Sichtweisen auf Selbst und Welt bringen können. Sondieren können, welche Anreize wesentlich sind für eine lebendige, überraschende und dichte Begegnung.
Inhalte	Dialogische Formate für verschiedene Gruppierungen entwickeln und realisieren, um gemeinsame Denkräume und -horizonte als Chance der Begegnung zu initiieren. Kennenlernen anderere Haltungen, Ansprüche und Hintergründe, die in Verbindung mit der eigenen Expertise bislang unbekannte Möglichkeitsräume öffnen.
Termine	KW38 - KW51 (ausser KW39/KW41/KW43) Ersatztermin: Samstag, 23.10.2021 > 10.00 - 15.00 Uhr
Dauer	jeweils donnerstags 14.00h - 16.30h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Deutsch
Bemerkung	Frederic Lilje war nach seinem B.A. in Theater mit der Vertiefung Theaterpädagogik an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) von 2012-2015 fest als Theaterpädagoge am Jungen Ensemble in Stuttgart (JES) engagiert. Danach zog es ihn vermehrt als Regisseur und Initiator von künstlerischen Projekten in die freie Szene und als Performer auch immer wieder selbst auf die Bühne. Seine Projekte sind an der Schnittstelle zwischen performativen Experimenten, besonders für ein junges Publikum, und Vermittlungsarbeiten zwischen dem Theater und dem realen Leben. Diese Projekte führten ihn an die Gessnerallee Zürich, zu Kampnagel in Hamburg, ans Schlachthaustheater Bern, sowie an das Schauspielhaus Hamburg und das Junge Theater Konstanz. Im Sommer 2019 schloss er sein Masterstudium in Performance Studies an der Universität Hamburg ab. Frederic Lilje ist außerdem als Gastdozent mit einem Lehrauftrag bei den Theaterwissenschaften an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz tätig.